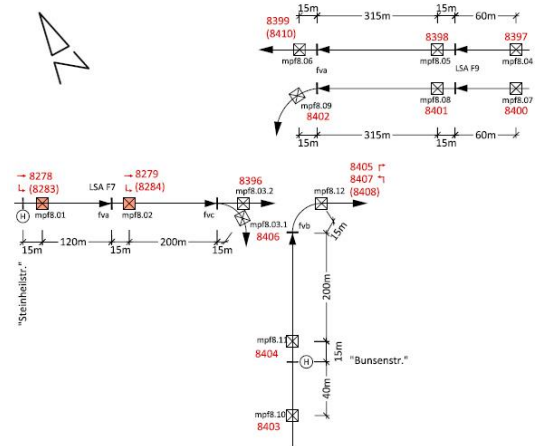


## VERKEHRSBEEINFLUSSUNG INNERORTS

### QUALITÄTSSICHERUNG VON LICHTSIGNALANLAGEN

#### QUALITÄTSSICHERUNG ÖPNV-BESCHLEUNIGUNG

**AUFTRAGGEBER: INGOLSTÄDTER VERKEHRSGESELLSCHAFT  
MBH (INVG)**



In Ingolstadt waren zu Projektstart bereits ca. 30 Buslinien an insgesamt 120 Lichtsignalanlagen (LSA) priorisiert. Die Fahrzeuge melden sich über Funkmeldepunkte an der LSA an und können ihre Freigabezeiten vorziehen oder verlängern, bzw. Sonderphasen nutzen. Nach der Umsetzung der Lichtsignalsteuerungen, dem Aufbau der Meldepunktversorgung und dem erfolgreichen Abschluss der Verwendungsnachweise (2006 und 2010), wurde gevas humberg & partner mit der LSA-seitigen und fahrzeugseitigen Qualitätssicherung für die ÖPNV-Beschleunigung betraut.

Folgende Aufgaben wurden im Rahmen der Qualitätssicherungsmaßnahmen über Fernzugriff oder direkt vor Ort wahrgenommen:

- Durchführung turnusmäßiger Qualitätskontrollen hinsichtlich der Funktion der Fahrzeugausrüstung und der Lichtsignalanlagen anhand von Verkehrsrechnermitschriften
- Fallweise Durchführung von Ortsbesichtigungen und Messfahrten
- Netzweite kontinuierliche Beobachtung, Analyse und Maßnahmenkonzeption
- Anpassung der Lichtsignalsteuerungen, der Meldepunktversorgung und der Verkehrsrechnerversorgung bei betrieblichen Änderungen und bei Änderungen im Verkehrsnetz
- Unterstützung bei der Entwicklung von Standards und Werkzeugen für die Qualitätsanalyse
- Unterstützung bei der Integration vorhandener Datenstrukturen in neu eingesetzte Systemumgebungen, wie z.B. Fahrplansoftware und RBL
- Unterstützung bei der Entwicklung von Schnittstellen für die Datenversorgung
- Beratung und Unterstützung bei der Integration von Fremdunternehmenssystemen in die vorhandene Dateninfrastruktur